

Wuhrkorporation



Oberiberg Unteriberg

Minster

www.wuhrkorporation-minster.ch

Mitgliederinformation 2020

Absage der Mitgliederversammlung 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der aktuellen Lage betreffend Massnahmen gegen COVID-19 hat der Wuhrrat beschlossen, die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung der Wuhrkorporation Minster abzusagen.

Nach den Jahren der regen Bautätigkeit liegen dieses Jahr keine dringenden Sachgeschäfte vor. Auch sind für die Jahre 2020 und 2021 keine Perimeter-einzüge vorgesehen.

Die Rechnungskommission hat die Jahresrechnung 2019 am 17. April 2020 geprüft.

Mit Brief vom 26. Mai 2020 wurden die Mitglieder über die Absage der Mitgliederversammlung informiert und auf die Unterlagen auf unserer Website unter www.wuhrkorporation-minster.ch hingewiesen.

Gerne stellen wir Ihnen hiermit folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Protokoll der letzten Mitgliederversammlung;
- Jahresrechnung 2019 mit Bericht der Rechnungsprüfungskommission;
- Mehrjahresplan bis 2022

Sie können die Unterlagen schriftlich anfordern:

Wuhrkorporation Minster
Jessenenstrasse 20
8843 Oberiberg
aktuar@wuhrkorporation-minster.ch

Der Wuhrrat steht voll und ganz hinter diesem wichtigen Entscheid und legt die Priorität auf die Gesundheit der Menschen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, Sie gesund an unserer nächsten Mitgliederversammlung begrüssen zu dürfen.

Der Wuhrrat

Josef Schatt, Präsident

Protokoll der 8. Mitgliederversammlung

1. Juni 2019, 19:40 – 20:20 Uhr

Mehrzweckhaus Moos, Oberiberg

1. Begrüssung

Vizepräsident Josef Hubli eröffnet die Mitgliederversammlung um 19:40 Uhr im Mehrzweckhaus Moos in Oberiberg. Er gibt die Entschuldigung von Präsident Josef Schatt sowie von Wisy Arnold, Delegierter des Bezirks Schwyz, bekannt. Er stellt fest, dass die Einladungen rechtzeitig versandt wurden. Er verliest die Traktanden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Josef Hubli schlägt Martin Reichmuth und Anton Bünter als Stimmenzähler vor.

Die beiden Stimmenzähler werden einstimmig gewählt.

Für die heutige Mitgliederversammlung wurden 1'427 Einladungen versendet, davon gingen 544 Einladungen in die Region Ybrig/Einsiedeln und 55 Einladungen ins Ausland. 12 Briefe kamen unzustellbar zurück. Es gingen 96 schriftliche Rückmeldungen ein.

Die anwesenden 26 Personen haben 34 Stimmen. Das absolute Mehr liegt bei 17 Stimmen.

3. Protokoll der 7. Mitgliederversammlung vom 23. Juni 2018

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung erhielten alle Mitglieder zusammen mit der Einladung.

Das Protokoll der siebten ordentlichen Mitgliederversammlung wurde unverändert und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2018

4.1. Bericht des Vizepräsidenten

Im Berichtsjahr blieb das Ybrig von Unwettern verschont.

Der Wuhrrat behandelte seine Geschäfte an drei Wuhrratssitzungen.

Stand des Hochwasserschutzprojekts

Alle Arbeiten sind abgeschlossen und abgerechnet. Die Schlussabrechnung konnte aber erst dieses Jahr gemacht werden.

Stauanlässe beim Waagbach und Hallenbad

Im letzten Jahr fanden Besprechungen mit Kanton und Bezirk sowie mit der Grundeigentümerin statt. Die Besprechungen wurden mit der Wuhrkorporation Nidlaubach abgestimmt.

4.2. Bericht des Wuhrmeisters

Wuhrmeister Viktor Marty berichtet, dass ein Baum beim Alpinahaus in der Brächen zusammen mit dem Grundeigentümer gefällt wurde. Ausserdem wurden die Brückensockel im Bödéli entsorgt.

Er zeigt Bilder von zwei beschädigten Sperren im Surbrunnen auf dem Gebiet der Gemeinde Oberiberg. Im Jahre 2016 wurden zwei grosse Steine unterhalb der unteren Sperre platziert, um der Unterspülung (Ausolkung) entgegenzuwirken.

Max Steiner-Gottschlich ist der Meinung, dass es Absetzbecken braucht.

4.3. Genehmigung des Jahresberichts

Aktuar Pius Fässler dankt Vizepräsident Josef Hubli und dem abwesenden Präsidenten Josef Schatt für deren umsichtige Arbeit. Anschliessend lässt er über den Jahresbericht abstimmen.

Der Jahresbericht 2018 wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2018

Kassier Alexander Stadelmann erläutert die Jahresrechnung 2018, die alle Mitglieder zusammen mit der Einladung erhielten.

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Verlust von Fr. 21'077.70 ab.

Das Kapital der Wuhrkorporation Minster betrug Fr. 813.68 per 31.12.2018.

6. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Im schriftlichen Bericht vom 14. März 2019 bestätigt die Rechnungsprüfungskommission, dass die Jahresrechnung 2018 dem Gesetz und den Statuten entspricht.

Rechnungsprüfer Josef Fässler empfiehlt der Versammlung, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und den Wuhrrat zu entlasten. Die Jahresrechnung 2018 wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Josef Hubli stellt zuerst die fünf Delegierten im Wuhrrat vor. Die Delegierten stehen nicht zur Wahl:

Wysi Arnold, Brunnen

Delegierter Bezirk Schwyz (seit 2016)

Paul Bellmont, Unteriberg

Delegierter Oberallmeindkorporation (seit 2017)

Iwan Marty, Unteriberg

Delegierter Genossame Yberg (seit 2016)

Urs Reichmuth-Williner, Oberiberg

Delegierter Gemeinde Oberiberg (seit 2011)

Denise Steiner-Egloff, Unteriberg

Delegierte Gemeinde Unteriberg (seit 2018)

Josef Hubli stellt die fünf Wuhrräte vor, die seit der Gründung Mitglied des Wuhrrats sind und sich für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren zur Verfügung stellen:

Josef Schatt, Feusisberg

Präsident (seit 2011, gewählt bis 2019)

Josef Hubli-Steinauer, Oberiberg

Vizepräsident (seit 2011, gewählt bis 2019)

Alexander Stadelmann, Lachen

Kassier (seit 2011, gewählt bis 2019)

Pius Fässler-Carrié, Unteriberg

Aktuar (seit 2011, gewählt bis 2019)

Viktor Marty-Reichmuth, Unteriberg

Wuhrmeister (seit 2011, gewählt bis 2019)

Die Anwesenden wählen Josef Schatt einstimmig zum Präsidenten der Wuhrkorporation Minster.

Die Anwesenden bestätigen Josef Hubli, Alexander Stadelmann, Pius Fässler und Viktor Marty in globo einstimmig für weitere vier Jahre.

Josef Hubli stellt die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission vor:

Josef Fässler-Fässler, Oberiberg
seit 2011, gewählt bis 2019

Ruedi Holdener-Fähndrich, Unteriberg
seit 2011, gewählt bis 2019

Dora Trütsch-Föllmi, Unteriberg
seit 2011, gewählt bis 2019

Die Anwesenden bestätigen die drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission in globo einstimmig für weitere vier Jahre.

8. Anträge der Mitglieder

Innert der Frist von 10 Tagen vor der Mitgliederversammlung gingen keine Anträge ein.

9. Beschlussfassung über den Einzug 2019

Kassier Alexander Stadelmann erläutert den Mehrjahresplan 2019 - 2021, den alle Mitglieder zusammen mit der Einladung erhielten.

Der Wuhrrat beantragt für das laufende Jahr einen Einzug von 0.75 Promille, was bei einem Perimeterkapital von rund Fr. 250'000'000.- rund 187'500 Franken entspricht.

Die Anwesenden stimmen dem Antrag des Wuhrrats einstimmig zu.

10. Budget 2019

Kassier Alexander Stadelmann erläutert das Budget 2019, das alle Mitglieder zusammen mit der Einladung erhielten.

Im Budget 2019 sind Mehreinnahmen von Fr. 146'200.- vorgesehen. Diese Mehreinnahmen sind auf den Einzug in diesem Herbst zurückzuführen.

Das Budget 2019 wird unverändert und einstimmig genehmigt.

11. Verschiedenes

Josef Nauer erkundigt sich, ob alle Mitglieder den Beitrag bezahlen.

Kassier Alexander Stadelmann führt aus, dass die Mitglieder den Perimeterbeitrag fast ausnahmslos gezahlt haben, wenn auch teilweise erst nach mehreren Mahnungen. Er schätzt, dass per heute vom Einzug im Jahre 2017 rund Fr. 2'000.- beim Betreibungsamt und rund Fr. 4'000.- beim

Gericht hängig sind. Am meisten erklärungsbedürftig ist, dass für jeden Miteigentümer sowie für jede Grundbuchnummer eine Rechnung erstellt wird, so dass manche Eigentümer mehrere Rechnungen erhalten.

Vizepräsident Josef Hubli dankt allen Mitgliedern des Wuhrrats und der Rechnungsprüfungskommission für deren Bereitschaft, weitere vier Jahre zum Wohl der Wuhrkorporation Minster beizutragen.

Schliesslich dankt er allen Anwesenden für ihr Interesse und schliesst die achte ordentliche Mitgliederversammlung der Wuhrkorporation Minster um 20:20 Uhr und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Pius Fässler, Aktuar

Bilanz

per 31. Dezember 2019

	Aktiven	Passiven
Aktiven		
Raiffeisenbank Ybrig, Kto. 29910.63	139'297.91	
Raiffeisenbank Ybrig, Anteilschein	200.00	
Forderungen Perimeterbeiträge	22'675.20	
Wertberichtigung Forderungen	-3'470.85	
Aktive Rechnungsabgrenzung	15'171.95	
Passiven		
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		2'440.15
Passive Rechnungsabgrenzung		2'500.00
Kapitalkonto		168'934.06
	173'874.21	173'874.21

Kapitalausweis

Kapital per 1. Januar 2019	813.68
Mehreinnahmen (Gewinn) 2019	168'120.38
Kapital per 31. Dezember 2019	168'934.06

Erfolgsrechnung

Aufwand von 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

	Aufwand 2019	Ertrag 2019	Budget 2019
Subventionierte Baukosten			
Planungs- und Baukosten Los 2			0
Nicht subventionierte Baukosten Los 2	-5'259.00		0
Subventionen von Bund, Kanton, Bezirk und Etzelwerk (87%)			0
Total Nettobelastung Baukosten	-5'259.00		0
Nicht subventionierte Kosten			
Reparaturen/Unterhalt Verbauungen	-20'029.80		-20'000
Honorare und Sitzungsgelder Wuhrrat	-10'666.45		-12'000
Sozialversicherungen	0.00		-800
Bankzinsen/Bankspesen	-2'095.43		-3'000
Drucksachen/Büromaterial	-1'843.30		-3'000
Porti/Telefongebühren	-2'252.10		-2'000
Verschiedene Unkosten	-112.50		-1'200
Datenverarbeitung	0.00		-2'000
Internet	-31.00		-300
Total nicht subventionierte Kosten	-37'030.58		-44'300

Erfolgsrechnung

Ertrag von 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

	Aufwand 2019	Ertrag 2019	Budget 2019
Erträge			
Perimeterbeiträge		211'329.71	187'500
Ertrag Kiessammler		0.00	3'000
Ertrag Aushub		7.65	0
Zinsertrag		2.60	0
Erlösminderungen		-930.00	0
Total Erträge		210'409.96	190'500

Zusammenfassung

	Aufwand 2019	Ertrag 2019	Budget 2019
Nettobelastung Baukosten	-5'259.00		0
Nicht subventionierte Kosten	-37'030.58		-44'300
Erträge		210'409.96	190'500
Mehreinnahmen (Gewinn) 2019		168'120.38	146'200

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Bericht der Rechnungsprüfungskommission
an die Mitgliederversammlung der
Wuhrkorporation Minster
8843 Oberiberg

Unteriberg, 17. April 2020 Ho

In unserer Funktion als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der **Wuhrkorporation Minster**, Oberiberg, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Wuhrat bzw. der Kassier (Art. 19 der Statuten) verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen und statutarischen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Die Rechnungsprüfungskommission


Ruedi Holdener
dipl. Treuhandexperte
leitender Revisor


Dora Trütsch-Föllmi


Josef Fässler-Fässler

Mehrfjahresplanung 2020 – 2022

Aufwand

	Ist 2019	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022
Subventionierte Baukosten				
Planungs- und Baukosten Heikentobel	0.00	0	153'000	0
Nicht subventionierte Baukosten	5'259.00	0	0	0
Total Baukosten	5'259.00	0	153'000	0
abzüglich				
Subventionen Bund, Kanton, Bezirk und Etzelwerk (Total 87 %)	0.00	0	122'400	0
Total Nettobelastung Baukosten	5'259.00	0	30'600	0
Nicht subventionierte Baukosten				
Total Reparaturen / Unterhalt				
Verbauungen inkl. Sofortmassnahmen	20'029.80	20'000	42'000	20'000
Personalkosten / Entschädigungen				
Honorare und Sitzungsgelder Wuhrrat	10'666.45	11'000	14'000	12'000
Sozialversicherungen	0.00	600	1'000	800
Total Personalkosten / Entschädigungen	10'666.45	11'600	15'000	12'800
Kapitalkosten				
Bankzinsen/Bankspesen	2'095.43	300	2'000	1'000
Verwaltungskosten				
Drucksachen/Büromaterial	1'843.30	1'500	1'500	500
Porti/Telefongebühren	2'252.10	1'800	1'500	200
Verschiedene Unkosten	112.50	1'200	1'200	500
Datenverarbeitung	0.00	0	0	0
Internet	31.00	600	300	300
Total Verwaltungskosten	4'238.90	5'100	4'500	1'500
Total Aufwand	37'030.58	37'000	63'500	35'300

Mehrfjahresplanung 2020 – 2022

Ertrag

	Ist 2019	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022
Perimeterbeiträge				
2012 (2.50 Promille)				
2013 (kein Einzug)				
2014 (1.25 Promille)				
2015 (kein Einzug)				
2016 (kein Einzug)				
2017 (1.00 Promille)				
2018 (kein Einzug)				
2019 (0.75 Promille)	211'329.71			
2020 (kein Einzug)		0		
2021 (kein Einzug)			0	
2022 (kein Einzug)				0
Total Perimeterbeiträge	211'329.71	0	0	0
Andere Erlöse				
Erträge Kiessammler	0.00	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	7.65	0	0	0
Zinserträge	2.60	0	0	0
Erlösminderungen	-930.00	-500	0	0
Total andere Erlöse	-919.75	-500	0	0
Total Ertrag	210'409.96	-500	0	0

Zusammenfassung

	Ist 2019	Budget 2020	Planung 2021	Planung 2022
Gesamtertrag	210'409.96	-500	0	0
Gesamtaufwand				
Nettobelastung Baukosten	5'259.00	0.00	30'600.00	0.00
Unterhalts- und Verwaltungskosten	37'030.58	37'000.00	63'500.00	35'300.00
Total Aufwand	42'289.58	37'000	94'100	35'300
Mehr-/Mindereinnahmen	168'120.38	-37'500	-94'100	-35'300